

## TECHNISCHER BERICHT 366-0119-19-WIRD-TB

Hersteller: AD VIMOTION GmbH 401537  
72669 Unterensingen  
Art: Sonderrad 9 J X 20 H2  
Typ: OXIGIN 24 9020

Prüfart: Wien, Prüfzeitraum 14.03.2019 - 26.03.2019.

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

### I. Übersicht

Radausf. bez.	Lochkreis (mm) / zahl	Einpreßtiefe (mm)	Mittenloch (mm)	zul. Radlast (kg)	zul. Abrollumf. (mm)	Radgewicht (kg)	gültig ab Fertig. Datum
6114325666	114,3/6	25	66,6	1020	2395	14,0	1218
613975110	139,7/6	5	110	1020	2395	14,2	1218
6139720110	139,7/6	20	110	1020	2395	14,0	1218
6139730110	139,7/6	30	110	1020	2395	13,7	1218

#### I.1. Beschreibung der Sonderräder

Hersteller : AD VIMOTION GmbH  
:  
: 72669 Unterensingen  
Handelsmarke : AD VIMOTION GmbH  
Radtyp : OXIGIN 24 9020  
Dimension : 9 J X 20 H2

#### I.2. Radanschluß

siehe Punkt I. Übersicht

#### I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung 6114325666:

	: Außenseite	: Innenseite
Hersteller	: --	: AD VIMOTION
Radtyp	: --	: OXIGIN 24 9020
Radgröße	: --	: 9 J X 20 H2
Einpreßtiefe	: --	: ET25
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 12.18
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL
Weitere Kennzeichnung	: --	: VIA

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

**I.4. Verwendungsbereich**

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen vorgesehen.

**II. Klassifizierung**

Die Dauerfestigkeit, der hier beschriebenen Sonderräder, wurde gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkB I S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

Es handelt sich bei dem vorliegenden Radtyp um ein Sonderrad.

**II.1. Felge**

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

**II.2. Werkstoff der Sonderräder:**

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

**II.3. Festigkeitsprüfung:**

**II.3.1. Dauerfestigkeitsprüfung:**

Die Biegeumlaufprüfung wurde positiv für folgende Prüfmomente abgeschlossen:

Lochkreis mm/Zahl	Einpreß- tiefe in mm	Mitten- loch in mm	Radlast in kg	Abroll- umfang in mm	gueltig ab Datum	Anzugs- moment in Nm Prüfwert	Prüfmoment in Nm Mb max. bei 100%	Prüfungs- status
114,3/6	25	66,6	1020	2395	12/18	150	7363	Geprüft
139,7/6	5	110	1020	2395	12/18	150	6962	Geprüft
139,7/6	20	110	1020	2395	12/18	150	7262	Geprüft
139,7/6	30	110	1020	2395	12/18	150	7463	Geprüft

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1\_2013

**II.3.2 Abrollprüfung:**

Ergänzend wurde ein Abrollversuch gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen und Krafräder" vom 25.11.1998" durchgeführt.

Der Abrollprüfung wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Loch- kreis mm/zahl	Einpreß- tiefe in mm	Mitten- loch in mm	Rad- last in kg	Abroll- umfang in mm	gueltig ab Datum	Strecke in km	Last in kg	Reifen- druck in bar	Reifen	Prüfungs- status
114,3/6	25	66,6	1020	2395	12/18					Abgeleitet
139,7/6	5	110	1020	2395	12/18					Abgeleitet
139,7/6	20	110	1020	2395	12/18					Abgeleitet
139,7/6	30	110	1020	2395	12/18	2000	2550	4,5	325/50R20	2x Geprüft

Nach Ablauf der erforderlichen Abrollstrecke wurde an den Rädern weder ein Anriß noch eine Funktionsbeeinträchtigung festgestellt.

Diagnoseverfahren: Risseindringprüfung nach DIN EN ISO 3452-1\_2013

**II.3.3 Impact Prüfung:**

Dem Impact-Test wurden folgende Werte zugrunde gelegt:

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2  
 Antragsteller: AD VIMOTION GmbH

Radtyp: OXIGIN 24 9020  
 Stand: 26.03.2019

Seite: 3 von 3

Loch- kreis mm/zahl	Einpreß- tiefe in mm	Mitten- loch in mm	Rad- last in kg	Abroll- umfang in mm	gültig ab Datum	Reifengröße	Fallmasse in kg	Reifen- fülldruck in bar	Prüfungs- status
114,3/6	25	66,6	1020	2395	12/18	225/35R20	792	2	Geprüft
139,7/6	5	110	1020	2395	12/18	225/35R20	792	2	Geprüft
139,7/6	20	110	1020	2395	12/18				Abgeleitet
139,7/6	30	110	1020	2395	12/18	225/35R20	792	2	Geprüft

Die Prüfung wurde mit positivem Ergebnis abgeschlossen.

**III. Entfällt**

**IV. Zusammenfassung:**

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt.

Der Antragsteller hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieser Bericht sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt wird, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.

**V. Unterlagen:**

**V.1. Technische Unterlagen:**

**V.2. Allgemeine Hinweise:**

Keine

**VI. Radspezifische Auflagen**

74B) Die verwendeten Radbefestigungsteile sind auf ihre Eignung zu überprüfen.




Cinibulk

Sachverständiger  
 Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025  
 Wien, 26.03.2019  
 TUR